



Presseinformationen Weihnachten 2009/2010

FLIEGENDE CLOWNS UND DER LUSTIGSTE STIERKAMPF DER WELT

Am ersten Weihnachtstag startet die Wintersaison des Circus Krone mit circensischen Highlights aus aller Welt

Zum 91. Mal eröffnet heuer der Circus Krone eine Wintersaison in seinem Münchner Stammhaus. Vom 25. Dezember bis zum 11. April wird der Bayerische Nationalcircus drei verschiedene internationale Programme im monatlichen Wechsel präsentieren.

Das erste Programm beginnt traditionsgemäß am Ersten Weihnachtstag und läuft bis zum 31. Januar 2010. 36 Artisten, Tierlehrer und Clowns aus neun Nationen geben sich ein Stelldichein und laden ein zu einem Programm der großen Bilder und der großen Gefühle. Frei nach dem Motto „Top-Stars unter der Circuskuppel“ erwartet Sie ein glanzvolles Festtags-Spektakel mit außergewöhnlicher Artistik, prachtvollen Tieren, wunderbaren Clowns und dem lustigsten Stierkampf der Welt. Einmalige Momente zwischen Staunen, Lachen und Begeisterung.

Zum letzten Mal in diesem Jubiläumsjahr „90 Jahre Circus Krone München“ werden Sie mit einem Jahrhundertprogramm und den „Besten der Besten“ aus der internationalen Circuswelt verwöhnt. Treten Sie ein in den magischen Kreis der Manege und lassen Sie sich entführen in die bunte glitzernde Welt faszinierender Künste. Öffnen Sie Ihre Seelen und genießen Sie den Zauber der ewig jungen Circuswelt.

THE MIGHTY MENDOZAS (USA/Italien) stellen eine imaginäre Corrida ins Zentrum ihrer Comedy-Show. Klassische spanische Kostüme, temperamentvolle Bewegungen, die jedem Torero zur Ehre gereicht hätten und ein „Stier“, der vor Angriffslust geradezu strotzt, werden von ihnen gekonnt parodiert. Francesco, Tosca und Nicolette sprühen förmlich vor Schalk und Lebensfreude und beweisen sehr schön, daß sich ein rotes Tuch prima zum Stiere ärgern verwenden läßt. Selbst vor Banderillas, Hosenkämpfen, Ballon- und Wasserattacken machen ihre einfallsreichen „Bestien“, die Boston Terrier GATOR THE GREAT, SMUDGE, LELU und ELLIE nicht halt (Erstmals in München).

DIE TRUPPE SCALA (Cuba) präsentiert ein Sprungfestival am Schleuderbrett, das seinen Namen wirklich verdient. Zu Klängen hinreißender Musik entfesseln sieben Herren und eine Dame ein Stakkato wirbelnder Körper und verblüffen mit präzisen Sprüngen auf gewaltige Menschenpyramiden. Spektakuläre Sprünge auf Köpfe und Schultern der Partner gehört ebenso zu ihrem Repertoire wie der katapultierte Sprung auf 5-Mann-Hoch. Mit schwungvoller Ausstrahlung und überschäumendem Temperament zeigen die „Brigadas Artísticas“ eine perfekt inszenierte Show der Lebensfreude und setzen ganz neue Akzente in dieser klassischen Circusdisziplin: Weltklasse pur ! (Erstmals in München).



- 2 -

REDI UND SOARA CRISTIANI (Italien) überraschen mit sieben prachtvollen sibirischen Tigern als „Schmusekätzchen“. Nichts für Hasenherzen, sondern gefährliche Schönheiten, die den unnachahmlichen Hauch von Exotik und Abenteuer in die Manege bringen. Sie begeistern mit kraftvollen Sprüngen, eleganten Hochsitzern und farbenfrohen Pyramiden, die an die alten Friedländer Plakate erinnern. Sie kokettieren als Taigakönige mit dynamischen Gruppenbildern und ihrer majestätischen Ästhetik. Da ein Tatzenschlag, dort ein Faucher, letztlich aber bleiben Redi und Soara Cristiani Meister. Freuen Sie sich auf eine wunderbar harmonische Show im Tigerwunderland (Erstmals in München).

DIE TRUPPE GARAMOV (Russland) beherrscht die legendären Tricks am Fliegenden Trapez perfekt und präsentiert kühnste Flugkünste mit faszinierender Leichtigkeit: Dreifacher Salto Mortale, Doppelpassage und Doppelsalto mit Doppelschraube. Die Kombination von Russischer Schaukel mit stehendem und schwingendem Fänger erlaubt Riesensprünge, die man so noch nie sah. Der Grand-Flug mit 14 Meter Weite ist sogar im Guinness-Buch der Rekorde eingetragen. Schwerkraft ist für sie kein Hindernis, sondern Herausforderung, und das ganze phantasievoll kostümiert als „Piraten der Lüfte“. Ausgezeichnet beim Cirque de Demain in Paris 2008 (Neu arrangiert für München).

NICO (Rußland) gehört zu den legendären Clowns des Moskauer Staatscircus. Seine unübertroffene Komik und seine hohe mimische Begabung machen Andrej Nikolajev zum Inbegriff des russischen Clowns. Die Welt steckt voller Komik und er weiß davon zu berichten. Er ist lustig, verspielt, verträumt und lebendig. Ein bravouröser Komiker mit ungeheurem Witz - der ZAR der Spaßmacher. Mit im Bunde sind „Gegenspieler“ Juri und „Trapez-Baby“ Galina. Übrigens – der heute 70jährige Nico ist Professor an der Theaterakademie in Moskau. Das spürt man sofort (Neue Späße für München).

DIE TRUPPE LIAO CHENG (China) - Akrobatiktruppe aus der Provinz Shandong. Erinnerungen an die Peking Oper werden wach, wenn die Newcomer aus dem Reich der Mitte uralte chinesische Künste zu Großraumartistik veredeln. Mit feinem Gespür für Balance werfen, wirbeln und rotieren sie Tigergabeln durch die Luft und garnieren ihren Auftritt mit einfallsreichen Salti und Flic Flacs. Akrobatisch und tänzerisch perfekt, begeistern sie mit Energie und Harmonie und einem Patchwork origineller Ideen. Schwungvoll und farbenprächtig von der ersten bis zur letzten Minute (Deutschlandpremiere !).

JANA MANDANA UND JAMES PUYDEBOIS (Frankreich) laden sechs indisch-afrikanische Schwergewichte ins Dschungelcamp der Manege ein. Die „Glorreichen Krone Giganten“ beweisen in dickhäutiger Eleganz ihr beachtliches Circustalent und zeigen die schönsten Kunststücke ihrer Heimat mit einem Schuß Individualität. Die perfekt aufeinander abgestimmten „Dschungelköniginnen“ begeistern ungewohnt leichtfüßig im Elefantentakt und demonstrieren, daß man bei guter Musik überall ein Tanzbein schwingen kann. Abliegen, Hochsitzen, Walzen und Pyramidenbauen inklusive. Wieder einmal stehen die Rüsseldamen für Klasse und Masse und für eine traumhaft schöne Manegenkür (Neu arrangiert für München).



- 3 -

IVES NICOLS (Spanien) präsentiert eine Hommage an Tempo, Timing und Temperament. Der junge Erfolgsjongleur läßt Bälle, Ringe und Keulen bei feurigen Flamenco-Rhythmen zu neuem Leben erwachen und einfallsreich durch Zeit und Raum fliegen. Seine Spezialität sind Bumerangs und Strohhüte, die er eifertig über die Köpfe des faszinierten Publikums schickt. Ein Potpourri flinker Finger im spanischen Ole-Kostüm (Erstmals in München).

ANASTASINI BROTHERS (USA/Italien) bringen Schwung ins Manegenrund, wenn Giuliano mit virtuosen Füßen seinen Artistenbruder Fabio durch die Lüfte wirbelt. 20 und 12 Jahre sind sie alt und beherrschen doch ihr Metier bereits perfekt. Aus dem Salto in den Salto, lautet das Motto. Mit unzähligen Drehungen und Wendungen, Pirouetten und Kaskaden sorgen sie für den ganz großen Applaus. Krönender Höhepunkt ihrer ikarischen Spiele aber ist das Starten und Landen Fuß auf Fuß (Erstmals in München).

AMBRA UND IVES (Spanien/Italien) umrahmen mit Tango-Rhythmen ein phantasievolles Luftballett. An roten Strapatentüchern schweben die beiden durch den Himmel der Liebe und zeigen ein atemberaubendes Pas de Deux zum Träumen schön. Mit Power und Passion bieten sie ein Wechselspiel aus spektakulären Flügen, zärtlichen Posen und faszinierenden Tangoschritten. Aus den Elementen Tanz und Artistik gestalten sie ein kleines Kunstwerk und geben dem Sprichwort „Liebe verleiht Flügel“ eine ganz neue Bedeutung. Schließlich ist das glückliche Paar erst seit einem Jahr verheiratet. Eine Love-Story unter der Circuskuppel (Erstmals in München)

JANA MANDANA präsentiert in einem effektvollen Schauspiel Variationen der Reitkunst und fasziniert mit einem Potpourri der schönsten Figuren des klassischen Showreitens. Seit frühester Jugend atmet sie Leidenschaft für das Geschöpf Pferd und versteht es meisterhaft, ihren vierbeinigen Freunden in Schritt und Tritt eine perfekte Partnerin zu sein. Am langen Zügel macht sie die Erhabenheit der Hohen Schule sichtbar und brilliert mit einem Tandem-Auftritt auf den Friesen-Schönheiten ODIN, ZEUS, MARKUS und Lusitano VIGO. Nicht zu vergessen das samtnasige Pony COCO mit Manegendebut (Erstmals in München).

DIE TRUPPE SCALA (Cuba) entführt auch mit ihrer zweiten Darbietung hoch in die Lüfte und präsentiert ganz große Akrobatenkunst. Mit spielerischer Leichtigkeit zeigen sie ihr Talent am Russischen Barren und entfachen ein Feuerwerk der Salti, Pirouetten und haushohen Sprünge auf der handbreiten Planke - perfekt abgestimmt zwischen Flieger und Fänger. Ihre Körperbeherrschung fasziniert, ihre Sprungkraft begeistert. Im freien Flug hebeln sie die Schwerkraft aus und vermitteln mit farbenfrohen Kostümen, feuriger Musik und heißblütigem Temperament ein Stück karibischer Lebensart, wie wir sie alle kennen und lieben. Viva Cuba ! (Erstmals in München).



- 4 -

NIKOLAI TOVARICH (Großbritannien) übernimmt wie im vergangenen Winter die Rolle des Sprechstallmeisters und ist für die Regie verantwortlich. Das große Krone-Orchester (Deutschland, Polen, Ungarn) steht unter der Leitung von MARKUS JAICHNER und die stimmungsvolle und farbenprächtige Lichtregie kreierte CELESTINO MUNOZ (Portugal).

Die Eintrittspreise liegen zwischen Euro 13.- und 35.-

Telefonische Reservierungen sind möglich unter: 089 545 8000

Der Vorverkauf für Weihnachten und die anschließenden Ferientage (bis einschl. 6. Januar) beginnt am Montag, dem 14. Dezember bei Circus Krone und dem ZKV Marienplatz UG/Stachus UG (www.zkv-muenchen.de)

Passend zum großen Jubiläum „90 Jahre Circus Krone München“ hat das Münchner Stadtmuseum eine sehenswerte Circus-Ausstellung „Non Plus Ultra“/ Circus Kunst München konzipiert. Parallel zu unserer Winterspielzeit können Sie dort eine Fülle schöner Exponate aus der Krone-Historie sehen. Hingehen und anschauen, lautet die Devise.

Besuchen Sie auch dazu unsere Homepage: www.circus-krone.de

Vorstellungszeiten:

Bis 6. Januar: Täglich
 Wochentags um 15.00 und 20.00
 Sonn- und feiertags um 14.30 und 18.30
 Silvester 15.00 und 19.30

Ab 7. Januar: Montags spielfrei
 Dienstag und Donnerstag 20.00
 Mittwoch, Freitag und Samstag 15.00 und 20.00
 Sonntag 14.30 und 18.30

Der Krone-Zoo: Sonn- und feiertags von 10.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Texte: Pressebüro Circus Krone / Dr. Susanne Matzenau